

Zwei Vorträge bereichern den beginnenden Herbst im Museum des Landes Glarus, Freulerpalast, mit aktuellen Themen.

Ort: Museum des Landes Glarus, Freulerpalast, Festsaal

Am Donnerstag, 13.09.2018 um 19.30 Uhr referiert Dr. Judith Welter, Glarus, über «Fabeltiere am Waldrand, Kunst als Bewusstseinerweiterung und die Sammlung Othmar Huber»

Othmar Huber hat als Kunstsammler und mehrfacher Präsident des Glarner Kunstvereins das Kunstleben des Glarnerlandes während Jahrzehnten geprägt. Mit einem visionären Blick sah er Kunst als subjektive Erweiterung des Bewusstseins. Ein Teil seiner Sammlung wird heute im Kunsthaus Glarus aufbewahrt. Der Vortrag spürt dieser zentralen Sammlerfigur und seinem spezifischen Blick auf die Kunst nach.



Bildlegende: Vortrag Dr. Judith Welter, Fabeltiere am Waldrand

Am Dienstag, 23.10.2018 um 19.30 Uhr spricht Dr. Lukas Gloor, Zürich über
«Die Sammlung Emil Bührle: Aus der Verborgenheit an die Öffentlichkeit.»

Zu den Gründen, warum die Kunstsammlung des Industriellen Emil Bührle (1890–1956) lange ein eher verborgenes Dasein am Stadtrand von Zürich geführt hat, und ein paar Überlegungen dazu, warum das im Hinblick auf die geplante Überführung der Stiftung Bührle in den Erweiterungsbau des Kunsthauses Zürich jetzt ändern soll und kann.

Beide Vorträge werden in Kooperation mit der Volkshochschule Glarus im Festsaal des Freulerpalastes durchgeführt.

Eintritt Fr.10.– / Vereinsmitglieder Fr.8.– / Schüler und Studenten mit Ausweis gratis



Bildlegende: Vortrag Dr. Lukas Gloor: Die Sammlung Emil Bührle